



der messener turner

m **etu**

2 / **15**

junker Peter Treuhandbüro

Eichholzstrasse 11, 3254 Messen

Mobile 079 250 34 58, Telefon 031 765 59 70

info@junker-treuhand.ch, www.junker-treuhand.ch



Messen

Eichholzstrasse 21

Telefon und Telefax 031 765 52 50

Das stellt uf!

Soo feini Buttergipfeli am Morge früh - mmh!

Ihr Partner
rund ums Holz:



CH-3254 Messen
Fon 031 765 55 17
Fax 031 765 55 08
info@graberholz.ch
www.graberholz.ch

Der Autobetrieb für



Vereinsausflüge

Postkurse

Hochzeitsfahrten

Gesellschaftsfahrten im
In- und Ausland

Reisegarantie

Mietwagen bis 16 Plätze



3254 Messen, Telefon 031 765 5215

www.steiner-messen.ch

Vielfältiges Programm – auch im Winter

Inhalt

jugi	3
turnerfamilie.....	9
turnverein	11
aufgefallen	27
männerriege	29
agenda	36

Liebe Leserinnen und Leser

Der Winter naht und vielfach werden Gedanken und Laune dem Wetter entsprechend trüb.

Wir sagen: mitnichten, denn der Winter rockt! Man muss sich nur das richtige Hobby, nämlich den Turnsport in Messen, zulegen. Unser Programm ist prall gefüllt, action- und abwechslungsreich!

Die Aktiven nehmen mit zwei Herren-, zwei Mixed- und einem Damen-Team an der Straub-Cup Unihockey-Meisterschaft teil. Dazu sind diverse Teams in der Unihockey- und Korbballmeisterschaft des RTVSU engagiert. Weiterhin gibt es Plauschturniere, Chloushöck, Skiweekend plus einen Haufen abwechslungsreiche Trainings und gesellige Anlässe.

Die Jugend ist im Unihockey, Team-Aerobic und (Winter)-LA, sowie neu auch im Jugendkorbball vertreten.

Nicht zu vergessen die Volleyballer der Männerriege, die mit zwei Teams an der Wintermeisterschaft des Seeländischen Turnverbandes teilnehmen.

Winter-Blues? Nicht mit uns! Probier's aus, wir freuen uns auf dich!

Das Redaktionsteam



Restaurant zum Löwen

Die Familiengeschichte seit 1822

„...wir setzen uns für die regionale und saisonale Küche ein. Wir verwenden nur wenig vorgefertigte Gerichte oder Komponenten und pflegen unser Handwerk mit viel Liebe zum Detail“.

Montag und Dienstag
Mittwoch bis Sonntag

ganzer Tag geschlossen
09:00 bis 23:30 Uhr geöffnet

Restaurant zum Löwen Messen GmbH · Familie Graber · Hauptstrasse 42 · 3254 Messen
Telefon: 031 765 50 25 · Homepage: www.loewen-messen.ch · E-Mail: info@loewen-messen.ch



Fritz Zangger

Eichweg 3 – 3254 Messen
Telefon 031 765 54 60
Fax 031 765 67 60
Mobile 079 797 96 12

Ihr Fachmann für:

- Bauholz – Klotzbretter – Parallelbretter roh oder gehobelt
- Lattenware – Gerüst- und Schalungsbretter – Palettenholz
- Einschneiden und weiterverarbeiten von Kundenholz



Architekturbüro

30 Jahre
1982 - 2012

ISELI Architekten GmbH, Hauptstr. 3, 3254 Messen

Heinz Iseli, Dipl. Architekt FH/STV

Natel 079 208 95 10

Tel. 031 765 55 21

www.iseli-architekten.ch

Fax 031 765 57 60

info@iseli-architekten.ch

Architektur, Planung, Bauberatung, Bauleitung, Schätzung, Verwaltung, Generalunternehmung

"Das Gebäudeprogramm" - Sanierung der Gebäudehülle



Hauptstrasse 32
3254 Messen

Tel. 031 765 54 70

info@drogerie-lenz.ch

www.drogerie-lenz.ch

Mitmachen ist alles!

Verbands-OL RTVSU Biberist, 5. September 2015

Die Jugi Messen war mit 14 Kids dabei – Mitmachen war alles, Podestplätze sind einerlei.

Und doch freuten wir uns über den einen – Mario und Marc durften auf dem zweiten Platz Freudentränen weinen.

Das Podest knapp verpasst haben Jael und Nadja – die Freude über alle gefundenen Posten und das gute Resultat war aber dennoch da.

Am Schluss mussten wir bangen – ohne Suchaktion wären wir nur mit 13 heimgegangen.

Der Älteste hat sich "verloffen" – dass er noch Kartenlesen lernt, kann man nur hoffen.

Bei den Jüngsten fanden alle zurück – beim Posten-Suchen hatten aber nicht alle Glück.



Mitmachen war eben alles – wenn auch nicht so schnell wie unser Speedy Gonzales.

Der Anlass ging viel zu schnell vorbei – hoffentlich sind wir am nächsten OL wieder mit so tollen, motivierten Kids dabei!!

Selina Davatz

Nicht Vollgas, aber erfolgreich

Quer durch Solothurn, 11. September 2015

Wie alle Jahre war es auch am diesjährigen Quer durch Solothurn ein spezielles Erlebnis, durch die wunderschöne Altstadt Solothurns zu laufen. Mit einem Team an einem solch' tollen Wettkampf teilzunehmen und wenn möglich noch etwas zu erreichen, ist etwas vom Coolsten überhaupt. Zu allem Spass innerhalb des Vereins kommt noch die Begegnung mit Kollegen der anderen Vereine dazu. Diese Freundschaften werden, trotz des Konkurrenz-Kampfes, sehr gepflegt. Die Organisation des Wettkampfes wurde wie schon all die Jahre zuvor super gemeistert, trotz des regnerischen Wetters verlief alles nach Plan und jeder hatte Spass teilzunehmen. Aufgrund der angesprochenen Wetterverhältnisse konnte man in manchen Kurven nicht Vollgas geben und musste auf den nassen Pflastersteinen gut aufpassen, dass man nicht ausrutschte und unglücklich stürzte. Zum Glück gab es nur wenige Unfälle.



Die Jugi und der TV Messen waren trotz der starken Konkurrenz sehr erfolgreich:

Wir konnten unter anderem zwei dritte und einen ersten Platz feiern und sind sehr stolz darauf. Wir hoffen, im nächsten Jahr wieder teilnehmen und die Medaillen verteidigen zu können.

Rahel & Nora Kunz

Alle sind Sieger

Jugi-Sporttag Lüterkofen, 13. September 2015

Am Sonntag 13. September trafen sich rund 50 Jugeler (und eine grosse Schar Eltern) aus Messen und machten sich nach Lüterkofen auf, um am diesjährigen Jugendsporttag des RTVSU um Punkte und Ränge zu wetteifern. Traditionell finden am Jugisporttag unserer Region zwei Wettkampfteile statt: Am Vormittag ein sechsteiliger LA/Fitness-Einzelwettkampf, am Nachmittag die Stafettenwettkämpfe im Team.

Der Einzelwettkampf am Vormittag bestand bei den älteren drei Kategorien aus den Disziplinen Sprint, Ballwurf, Weitsprung, Kugelstossen, Crosslauf und Hüpfen übers Seil. Die jüngeren drei Kategorien mussten sich nicht mit der schweren Kugel herumplagen und durften sich im Sackhüpfen messen. Den ganzen Vormittag über wurde gesprungen, gehüpft, geworfen, angefeuert und mitgefiebert – eine tolle, sportliche Atmosphäre! Schlussendlich durfte die Jugi Messen mit acht Podestplätzen, einigen Auszeichnungen und vielen schönen Erlebnissen nach Hause gehen.



Am Nachmittag standen dann die Stafettenwettkämpfe an. Hier wurde in drei Kategorien als reine Jungs-, reine Mädchen- oder als Mixedteam gerannt. Die Atmosphäre war nochmals beeindruckender, standen doch viele Zuschauer ganz nah am Geschehen und feuerten ihr Kids tatkräftig an! Auch durfte unsere Jugi dreimal aufs Podest, Gratulation den schnellen Messnern.

Trotz den schönen sportlichen Erfolgen, welche wir feiern durften, steht an einem Jugendsporttag ein anderer Aspekt im Vordergrund. Um es mit den Worten von Michu Kumpli, unserem Mister Rangverkündigung, zu sagen: «Ihr seid alle Sieger, denn ihr ward hier!»

Martin Uhlmann

LA-Begeisterung

Leichtathletik-Gruppe Jugi Messen

Eine schöne Entwicklung nimmt ihren Fortlauf. Die Spezialgruppe Leichtathletik konnte dank der Doppelhalle zum ersten Mal ein Ganzjahrestraining absolvieren, welches sich anhand der erbrachten Leistungen bereits bemerkbar gemacht hat.



Bei allen besuchten UBS Kids Cup Veranstaltungen (Münchenbuchsee, Hindelbank, Schönbühl/Urtenen, 2x Biberist und Lyss) konnten wir immer mit Podestplätzen erfolgreich den Wettkampf beenden. Aber nicht nur die Podestplätze hatten für uns grosse Bedeutung, sondern auch die Art und Weise, wie die TeilnehmerInnen sich am Training und an den Wettkämpfen beteiligen.



Wir konnten in diesem Jahr sogar ein Kind aus Seedorf in die LA Gruppe aufnehmen, weil sein Vater und es selber der Meinung waren, dass wir ein sehr gutes Leichtathletik-Training anbieten.

Dank dem motivierten Leiterteam geht es auch in diesem Jahr weiter und wir hoffen, dass unsere Bemühungen bei den Teilnehmer-

Innen weiterhin auf Begeisterung stossen.

Das Leiterteam LA



MARIANNE & RUEDI MEISTER
LEBENSMITTEL & MODE GMBH
3254 MESSEN



TELEFON 031 / 765. 52. 30
TELEFAX 031 / 765. 59. 66

INFO@MEISTER-MESSEN.CH
WWW.MEISTER-MESSEN.CH



RANG DRÖL®

Körperenergie-Arbeit

Rang Dröl ist eine einfache und tief wirksame Methode, die Selbstheilungskraft zu stärken und dem Körper zu helfen, wieder in sein Gleichgewicht zu finden.

Einzelsitzungen, Vorträge, Einführungskurse

Infos und aktuelle Daten:
Ursula Spielmann
Rang Dröl-Praktikerin
Bernweg 9, 3254 Messen
031 765 63 35 oder 079 254 84 09
ursula@energiwelten.ch



«sto bene»

Massagepraxis

Sonja Kocher

Dipl. Berufsmasseurin
und Fussreflexzonen-
therapeutin

Hagacker 97
4588 Unterramsern
Tel. 079 / 312 49 21

Klassische Massage / Fussreflexzonenmassage /
Lymphdrainage / Wellnessmassagen

Termine nach Vereinbarung (abends oder Freitag ganzer Tag)

www.stobene.ch

Bloch Glas

GmbH

- Spiegel- und Glashandel
- Neuverglasungen
- Küchenrückwände
- Ganzglas-Anlagen
- Reparaturen
- Glasduschen
- Katzentörli

Ihr Glas-Spezialist!

Bloch Glas GmbH
Eichholzstrasse 33
3254 Messen
www.blochglas.ch

Fon 031 768 00 40
Fax 031 768 00 44
Mail info@blochglas.ch

Neu im Buechibärg!



planen bauen einrichten

GLB Seeland • 3250 Lyss • 032 387 41 41

Runde Geburtstage 2015

20 Jahre	6. Februar	Marco Spielmann
	18. Oktober	Jan Zürcher
30 Jahre	8. Mai	Mirko Zürcher
	20. Juli	Matthias Rätz
40 Jahre	21. März	Etienne Meuwly
	20. Mai	Stefan Wanner
	7. Oktober	Michael Hert
50 Jahre	13. März	Rolf Spielmann
	21. November	Stefan Sterchi
	13. Dezember	ChristophENZler
60 Jahre	3. November	Urs Zürcher
	29. November	Georges Davatz
70 Jahre	22. August	Georges Bürki

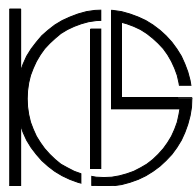
Wir gratulieren Maria Bandi und Jürg Iseli zur Geburt ihrer Tochter Elena Ida am 21. August 2015.

klein und fein

Als kleine und feine Kunden-Genossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Privatpersonen, Landwirte und KMU zählen auf uns – seit 1874.

Hauptagentur Solothurn / Seeland
 Hansjörg Walter
 Hauptstrasse 3
 3254 Balm b. Messen
 Tel. 031 765 61 26
www.emmental-versicherung.ch

emmental
 versicherung



KIS Ingenieure GmbH
Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau
Hauptstrasse 38
3254 Messen

Telefon: 031 765 54 24 Fax: 031 765 57 65
E-mail: kis.messen@bluewin.ch

Umnutzungen
Neubauten
Umbauten
Planungen

**Wir sind
Ihr Partner für**

Hochbau
Wasserversorgung
Kanalisation
Strassenbau

Betonbau
Stahlbetonbau
Stahlbau
Holzbau

METZGERQUALITÄT

FLEISCH + WURST

**Party-
Service**

**ZÜRCHER
★★★MESSEN**

TEL. 031 765 52 44

Dorfbeizli Brunnenenthal



- Gutbürgerliche Küche
- Fondue, Raclettestübli
- Schöner Garten mit Grill
- Kinderspielplatz Genügend Parkplätze
- Donnerstag Töff-Treff

Offen ab 09.00 Uhr

Ruhetag:
Dienstag und Mittwoch

Der Töff-Treff am Donnerstag

Alice und Toni Abegglen-Freiburghaus
Dorfbeizli
3307 Brunnenenthal
Tel: 031 765 52 25
Fax: 031 765 62 00
E-Mail: dorfbeizli@bluewin.ch
Internet: www.dorfbeizli-so.ch



Zwa Dörfer, a Gmand

Chläägicup Wilchingen, 23. Mai 2015

Am Pfingstsamstag ging es mit der Teamaerobicgruppe nach zwei Jahren Pause und reichlich Training wieder mal nach Wilchingen. Nach der langen Anreise und dem Aufwärmen zu unserem neuen Lieblingssommerlied stand schon der erste Auftritt bevor. Trotz grosser Nervosität und fehlendem Fanclub (dieser stand noch im Stau...) meisterten wir den Auftritt mit Bravour. ☺ Danach hatten wir eine lange Pause von mehr als zwei Stunden bis zum zweiten Auftritt.



In dieser Zeit schaffte es auch der Fanclub nach Wilchingen. Unter grossem Fanjubil und trotz nach wie vor vorhandener Nervosität meisterten wir auch den zweiten Auftritt bravurös. Mit den Noten 8.38 und 8.43 waren wir zufrieden. Auf den gelungenen Saisonstart wurde gleich mit einem Bier angestossen. Nach dem gemeinsamen Abendessen wurde zusammen mit unserem Fanclub bis in die frühen Morgenstunden gefeiert... (räuser...)

Am frühen Sonntagmorgen traten wir die Heimreise an, und die hartgesotenen Pingpongspieler gingen noch zu Eti ans Pingpongturnier.

Danja Schüpbach, Jessica Stähli

Erfolgreiche Einzelwettkämpfe

Seeländisches Turnfest Büren, 12. – 14. Juni 2015

Quasi vor unserer Haustür fand Mitte Juni das Seeländische Turnfest in Büren statt. Dieses startete am Freitagnachmittag mit den Einzelwettkämpfen. Die Junioren zeigten einen tollen Wettkampf und können mit Stolz auf ihr Einzel-Debut zurückschauen. Vize-OT Jonas konnte nach etlichen Jahren endlich seine erste LA-Auszeichnung (*) entgegen nehmen. Umso mehr schuldet er Simä eine Kiste Cola, welcher unfreiwillig seine Nagelschuhe für Jonas opfern musste. Aus den Einzelwettkämpfen resultierten folgende Rangierungen:

weibliche Jugend (11 Athletinnen)

9. Svenja Hofer

männliche Jugend (17 Athleten)

4. Simon Schluep *

8. Martin Iseli

Berner 6-Kampf (150 Athleten)

21. Robin Scheidegger *

49. Jonas Schori *

Senioren (15 Athleten)

11. Mirko Zürcher

entschuldigt: Martin Uhlmann (muss mehr dehnen!)

Am nächsten Morgen stand im ersten Wettkampfteil Aerobic und Korbball an. Während die meisten Korbballer im Fachtest brillierten (den anderen fehlte wohl das Training), waren die Aerobicer von der Note enttäuscht. Im Nachhinein wurde die eher schlechte Note jedoch relativiert, sah man doch, dass die meisten Vereine unerwartet schlecht abschnitten und die Wertungsrichter ihre Mühe mit den neuen Weisungen hatten.

Im zweiten Teil konnte die schlechte Note weder den Richtern noch irgendwelchen anderen Voraussetzungen zugeschrieben werden, sondern schlicht und einfach der Schleuderballriege: Bei vier von sechs Athleten waren die beiden ersten Versuche ungültig. Die einen konnten sich noch auffangen, sie riskierten etwas und konnten einen halbwegs anständigen Wurf zeigen. Die anderen wollten nicht zu viel riskieren und einen gültigen Versuch machen.



Dementsprechend erreichte der Ex-OT eine bessere Weite im Kugelstossen als die aktuelle OTine im Schleuderball (Namen seien hier aus Datenschutzgründen nicht erwähnt). Ex-Präsi und OTine entschuldigten sich nach dem Wettkampf für die Note mit einer Vereinsrunde Bier oder Mineral.

Carla Scheidegger

Turnen im Dorf

Turnfest Zunzgen BL, 20. / 21. Juni 2015

Trotz der ersten Regentropfen sind wir topmotiviert und machen uns auf den Weg nach Zunzgen BL ans Regionalturnfest unter dem Motto «Turnen im Dorf».



Der 1. Wettkampfteil –
Fachtest Korbball und
Aerobic

Der anhaltende Regen vom Morgen hat seine Spuren auf der Rasenanlage hinterlassen. Bereits die Aufwärmphase gestaltet sich als Rutschpartie und der schlammige Boden beeinträchtigt die Geschwindigkeit. Dies hat leider auch Auswirkungen auf die

Punktzahl unserer Korbballfraktion.

Das Aerobic-Team hat definitiv das bessere Los gezogen und mit einer soliden Leistung gegläntzt. Die zweitbeste Note aller Teilnehmer geht an den TV Mesen – herzliche Gratulation!

Der 2. Wettkampfteil – Kugelstossen, Wurf und Schleuderball

Frau Holle und Petrus meinen es gut mit uns, denn der Regen gönnt sich eine Pause. In Büren hatten wir mit starkem Gegenwind zu kämpfen, umso mehr erfreuen heute die neuen persönlichen Bestresultate einiger Turner im Schleuderball und Hantel- bzw. Stabwurf. Einzig bei den Kugelstössern ist irgendwie der Wurm drin.

Der 3. Wettkampfteil – Weitsprung und Fachtest Unihockey

Die beiden letzten Disziplinen stehen an, und in der Zwischenzeit hat sich auch die Sonne vor die Wolken gedrängt. Die beiden neuen Unihockeyparcours verlaufen wie im Training, und auch die Punktzahl deckt sich mit früheren Ergebnissen. Die Resultate im Weitsprung lassen sich ebenfalls sehen.



Nach einem «Feierabend-Bierchen» geht's zurück ins Festzelt. Zum grossen Erstaunen ist noch niemand auf der Bühne und trotzdem ertönt bereits laute Musik. Da die engagierte Band Verspätung hat, haben sich die anderen Vereine unser TV-Wägeli zu Nutze gemacht. Unsere Soundanlage spielt die Partyhits und es wird gebührend angestossen auf die stolze Gesamtnote von 25.12 – Hurra! Ein äusserst künstlerisch begabtes Mitglied hält das Ganze zum Glück noch auf Papier fest – nur vergisst er die Mineralflaschen mit einzuzeichnen...

Auf der Rückreise am Sonntag wird gesungen was das Zeug hält. Auch beim Ausklingen im Restaurant kommen die Gäste in den Genuss eines Turnerschörlis und lauschen mit Freude den Erzählungen vom Wochenende. Somit endet die Turnfestsaison für den TV Messen mit guten Resultaten und vielen Erinnerungen.

Michelle Schluep

«Mr. Fernandez» zum Zweiten

Plauschturnier Messen, 14. August 2015

Unter optimalen Wetterbedingungen (hat es doch ziemlich genau um 18.30 Uhr mit Regnen aufgehört) fand das diesjährige Plauschturnier zum achten Mal statt. 17 Mannschaften gingen ins Rennen, um den Pokal in der Kategorie «offen» zu gewinnen und vier Teams kämpften in der «Dörflerkategorie» um Ruhm und Ehre.

Die Mixedmannschaften lieferten sich spannende Spiele beim Volleyball, Fussball und Unihockey. Der Spielmodus gab vor, im Volley und Fussball zwei Frauen, im Unihockey eine Frau, aufs Feld zu stellen. Eine starke Frauenfront machte sich durch Verdopplung der Torpunkte im Fussball und Unihockey bezahlt. Das Team «Mr. Fernandez» konnte vor allem mit seinen Fähigkeiten im Unihockey brillieren und kräftig Punkte sammeln. Auch in den anderen Disziplinen schlug sich das Team sehr gut, sodass sie im Finalspiel das Team vom TV Schnottwil auf den 2. Schlussrang buxierten und den goldenen Kübel zum zweiten Mal in Folge gewannen.



weitergefeiert...

Ich blicke auf ein erfolgreiches Turnier zurück, danke allen HelferInnen und freue mich auf nächstes Jahr!

Kerstin Hausammann

Titelverteidigung geglückt

Quer durch Solothurn, 11. September 2015

Trotz des Regens finden sich am Freitagabend drei Teams aus Messen in Solothurn ein. Alle drei Teams starten in der Kategorie Plausch über die 1'020m lange Strecke gegen acht andere Teams. Der Wettkampf hat einmal mehr kein Wetterglück, wodurch die Unterlage sehr glatt ist – so sind einige Stürze zu beobachten. Doch für allzu viele Gedanken darüber ist zum Glück gar keine Zeit vorhanden.



In der ersten Serie starten Team 1 und 2 gegeneinander. Das Team 1 startet sehr gut in den Wettkampf. Doch leider hat der dritte Läufer das Glück nicht auf seiner Seite, sodass er bei seiner Übergabe wegen des rutschigen Bodens einen «Pürzlibaum» machen muss. Zum Glück ist ihm nichts Schlimmeres passiert. Am Ende reicht es trotzdem für den zweiten Platz in der Serie. Team 2 wurde knapp dahinter dritter.

In der nächsten Serie rennt das Team 3, auf welchem die grösste Hoffnung ruht. Sie starten sehr gut ins Rennen und können dies bis ins Ziel durchziehen. So gewinnen sie ihre Serie. Nach kurzem Warten findet die Rangverkündigung statt: Messen 3 hat den Titel wirklich verteidigt. Messen 1 wird vierter und Messen 2 sechster. Nun lassen wir den Wettkampf noch in Lohn gemütlich ausklingen und schauen auf nächstes Jahr, wo wir den Titel wieder verteidigen wollen, damit der schöne Pokal für immer unsere Vitrine zieren kann.

Svenja Hofer



Ihr Partner für
Solaranlagen

 **elekra**
Strom ist unsere Stärke



Garage Zaugg AG

3254 Messen – 031 765 53 95 – www.garage-zaugg.ch

persönlich, kompetent, Ihr OPEL-Team im Bucheggberg!

Baugeschäft

Markus Reber



Hauptstrasse 43
4588 Oberramsern
reber-bau@bluewin.ch

Tel. 031 765 56 52
Fax 031 765 56 12
Nat. 079 653 09 16



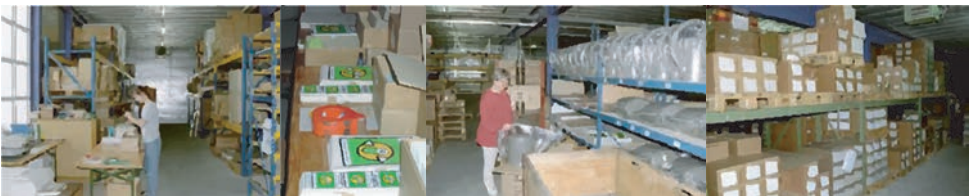
Meuwly & Co.

drucken und verpacken

Meuwly Versandzentrum

Schick mi furt vo hie!

- Haben Sie nicht genügend **Lagerplatz**?
- Suchen Sie eine **Komplett-Lösung** für Lagern, Verpacken und Versenden?
- Interessiert Sie ein **flexibles Preismodell**, welches sich Ihrem monatlichen, benötigten Platz- und Servicebedarf anpasst?
- Beruhigt es Sie, wenn sich immer die **gleichen Personen** um Ihr Material kümmern?
- Wollen Sie jederzeit den **Überblick** und die **Kontrolle** über Ihre Lagerbestände behalten?



Meuwly & Co. - Versandpartner der INOBAT



Meuwly & Co. Sagi 4 Postfach 56 3324 Hindelbank
Telefon 034 411 26 51 www.meuwlycouverts.ch

drucken, verpacken, versenden - alles aus einer Hand!

drucken:

- Drucksachen für den Bürobedarf (Offset/Digital)
- Gestaltung und Anpassung Druckdaten
- Drucksachen-Management-System (LaBeWi)

verpacken:

- Kartonverpackungen für Lagerung und Versand
- Extraanfertigungen für spezielle Wünsche
- Verpackungszubehör

versenden:

- konfektionieren und verpacken
- palettisieren und lagern
- kontrollieren und inventarisieren



Antikschreinerei



Max Büchi

- *Chemische Holzbeizerei*
 - *Restaurationen*
 - *Möbelpolierwerkstätte*

Privat:
Dorfstrasse 84
3307 Brunnenthal
Telefon 031 765 57 09
Natel 079 348 85 71

Freiburgstrasse 405
3018 Bern
Telefon 031 991 05 31
Fax 031 991 05 13
info@antikschreinerei-buechi.ch



Doris Rätz Oberwilstr. 35 4579 Gossliwil
Tel. 032 661 1828 www.kreuz-gossliwil.ch

Montag und Dienstag geschlossen

Adrian Schär



Holzbau

Innenausbau

Brunnenthal

Natel 079 / 208 94 12

www.adrianschaer.ch

Im Schnee und auf dem Wasser

Herbstweekend, 19. / 20. September 2015

Am frühen Samstagmorgen versammelten sich leider nur gerade sieben Turnerinnen und Turner des Turnvereins Messen für das gemeinsame Herbstweekend. Die Wetterprognosen waren für das ganze Wochenende sehr zweifelhaft, was wohl zur gedämpften frühmorgendlichen Begeisterung seinen Teil beitrug. Mit zwei privaten Autos startete die Reise in das Kiental, genauer auf die Griessalp. Im Wissen, mit der geplanten Wanderung auf die Gspaltenhornhütte noch genügend Höhenmeter zu absolvieren, wählten wir als Fahrziel den Parkplatz direkt auf der Griessalp. Die letzten Meter der Anfahrt stellten sich auch ohne entgegenkommendes Postauto und Schafherde als relativ abenteuerlich und anspruchsvoll an.



Nachdem auch die letzten ihr Material richtig verpackt und sich vor dem drohenden Regen geschützt hatten, startete die Wanderung in Richtung Bundalp.



Bereits nach kurzer Marschzeit wechselte das Wetter in Sonnenschein und von den anfänglichen dunklen Wolken war für den Moment nichts mehr zu sehen. Auf der Terrasse des Bergrestaurants Bundalp verpflegten wir uns mit herrlichem Kaffee und feinem Sandwich.

Frisch verpflegt machten wir uns auf die weiteren Höhenmeter in Richtung Gspaltenhornhütte. Kaum waren wir wieder unter-

wegs, änderte sich das Wetter, wie eigentlich angekündigt, in dunkle Wolken und leichten Nieselregen. Die Begeisterung der anwesenden Turnerinnen und Turner hielt sich durch diesen Umstand verständlicherweise in Grenzen und so verstrich die Zeit bis zu unserem Endziel ohne grosse Worte. Ziemlich erschöpft und leicht durchnässt erreichten wir um 14.20 Uhr unser Endziel: die Gspaltenhornhütte auf 2455 m ü. M. Ein kurzes Gruppenfoto auf der Terrasse und schon verschwanden alle in der warmen Hütte. Die Sicht wurde von Minute zu Minute schlechter, und schon bald war ausser Nebel nicht mehr viel zu sehen, unser Zeitplan war also perfekt aufgegangen.

Beim gemeinsamen UNO Spielen und Apéro Geniessen verstrich die Zeit wie im Flug und bereits wurde das feine Abendessen der Hüttencrew serviert. Nach dem Essen machten sich draussen allmählich die ersten Schneeflocken aus dem dichten Nebel bemerkbar. Gleichzeitig wurden auch die ersten Bedenken laut, wie der Abstieg vom Sonntag mit einer allfälligen Schneedecke zu bewältigen sein könnte. Meine beruhigenden Bemerkungen zu diesem Thema wurden nicht wirklich wahrgenommen, was mich dazu veranlasste die Weingläser der Vereinsmitglieder immer wieder unbemerkt aufzufüllen, um der auftretenden Nervosität aller Beteiligten entgegen zu wirken. Langsam neigte sich der gemütliche Abend dem Ende zu, und alle fanden ihren wohlverdienten Erholungsschlaf in unserem Massenlager.



Bereits um 05.10 Uhr machte sich der Wecker von Mätü bemerkbar. Nach einem kurzen Aufrütteln war auch für ihn klar, dass er nicht in den Stall musste, und so konnten wir noch bis um 06.30 Uhr weiter schlafen. Die Nervosität betreffend des gefallenen Schnees konnten einige Teilnehmer auch

während des Morgenessens nicht verstecken. Tatsächlich waren in der Nacht gut zehn bis fünfzehn Zentimeter Schnee gefallen. Nach dem Zähne putzen, Gepäck packen und Getränkeflasche auffüllen, starteten wir unsere Reise

retour auf die Griessalp. Während der ersten Marschstunde war der gefallene Schnee eine leichte Behinderung für unser Vorhaben. Danach war die Route aber wieder frei von Schnee, und wir konnten unsere Reise unbeirrt fortsetzen. Nach etwas mehr als drei Stunden erreichten wir wieder die Griessalp, wo wir uns bei einem Kaffee und Kuchen von den Strapazen des talwärts Laufens etwas erholen konnten. Inzwischen zeigte sich auch das Wetter wieder von seiner besten Seite. Unter strahlendem Sonnenschein fuhren wir mit den Autos Richtung Thun. Denn unser Herbstweekend sollte mit dieser Wanderung noch nicht zu Ende sein.

In Thun Schwäbis wurden wir von der Familie Rätz empfangen, welche unsere



Fahrzeuge nach Bern transportieren sollten. Uns stand aber nicht eine weitere Wanderung bevor. Bereits bei unserer Ankunft in Schwäbis stand ein grosses Schlauchboot bereit, mit welchem unsere Reise nach Bern weitergehen sollte. Umziehen, Instruktionen von Kapitän Mike anhören und weiter geht die Reise Richtung Bern. Da die Wasser-

temperatur um diese Jahreszeit nicht wirklich zum Baden einlädt, wurde auf das Baden in der Aare verzichtet. Alle kritischen Stellen wurden mit Bravour gemeinsam gemeistert und so verdienten wir uns bei unserem Halt in Münsingen ein gemeinsames Fondue auf dem Grill. Mit vollem Magen wurde die letzte Herausforderung unseres gemeinsamen Wochenendes in Angriff genommen. Nach gut drei Stunden Fahrzeit auf der Aare erreichten wir erschöpft, aber glücklich unser Endziel: das Eichholz in Bern. Inzwischen waren auch unsere Fahrzeuge in Bern angekommen, und wir konnten die gemeinsame Heimreise nach Messen in Angriff nehmen. Herzlichen Dank allen Teilnehmenden für dieses tolle Wochenende!

Michael Rätz

Podestplatz im Steinstossen

Schlussturnen Lüterkofen, 27. September 2015



Am 27. September 2015 besammelten wir uns alle vor der Turnhalle. Wie gewöhnlich warten wir noch auf ein paar – jedoch vergebens. Um ca. 9 Uhr startete unser Verein mit dem Wettkampf. Es gab 8 sehr unterhaltsame, knifflige, lustige und auch leicht anstrengende Disziplinen. Nachdem wir diese in zwei Gruppen absolviert hatten, konnte jeder noch seine letzten Kraftreserven mobilisieren, um den Stein so weit wie möglich zu stossen.

Dann war es Zeit fürs «Zmittag». Am Nachmittag wurde noch der Final des Steinstossens ausgetragen. Qualifiziert hatten sich Robin Scheidegger, Michelle Schluop, Carla Scheidegger und Livia Schübach.

Schlussendlich reichte es für Michelle für den dritten Platz. Allgemein war der TV Messen im

Steinstossen gut vertreten. Anders sah es in der Gesamtwertung des Schlussturnens aus. Dort waren wir eher im Mittelfeld klassiert, und es reichte für keine Podestplätze. Alles in allem war es aber ein toller und gemütlicher Vereinsanlass.

Michael Jäggi

 BonaSante Gesundheitsateller		www.bonasante.ch 031 768 00 14
Gewichtsregulation	Angebots-Schwerpunkte	
Burnout, Müdigkeit	Gewichtsregulation 1: Beratung, Dossier mit vielen Tipps	Ganzheitliche Begleitung Ernährung, Seelsorge, Pflanzenheilkunde, Massagen Cortisol - Test
	Gewichtsregulation 2: Plus Laboranalyse, Intensiv-Coaching, DEXA-Messung	
Wechseljahrsbeschwerden	Begleitung und Beratung Speicheltest	
Katerina Bonafini-Julen, dipl. Pflegefachfrau HF Christlich ganzheitliche Gesundheits- und Lebensberaterin CgH		

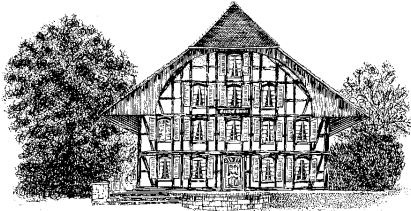




**«IHRE BANK MIT STARKEM
HALT. SEIT 1850.»**

 **SLB SPAR-UND LEIHKASSE
BUCHEGGBERG AG**

Hauptstrasse 69 | 4584 Lüterswil | Tel. 032 352 10 60 | Fax 032 352 10 70
info@slbucheggberg.ch | www.slbucheggberg.ch



Gasthof Sonne

Peter Schori
3254 Messen SO
Telefon 031 / 765 52 11
Fax 031 / 765 57 12

- Rustikales Jägerstübli bis 24 Personen
- Saal für Hochzeiten und Familienfeste bis 50 Personen
- Schöne Gartenterrasse
- Gästezimmer mit Frühstück

Grosser Parkplatz
Mittwoch und Donnerstag geschlossen



Mööslweg 9
3254 Messen
Telefon 031 765 58 75
Mobil 079 453 28 50

regina.raez@bluewin.ch
Termin nach Vereinbarung

Regina Rätz-Münger
Naildesignerin



Andreas Oberli Balli
Versicherungsberater
Telefon 032 625 83 78
andreas.oberli@mobi.ch

**Rasch, kompetent und
zuverlässig. *Wir turnen
Ihnen nicht auf der Nase
herum.***

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Solothurn, Hans Jürg Haueter
Wengistrasse 26, 4502 Solothurn
Telefon 032 625 83 83, Telefax 032 625 83 99
solothurn@mobi.ch, www.mobisolothurn.ch

Weiter ist uns aufgefallen

... dass ein motorisiertes Soundwägeli bei Heimreisen von Turnfesten manchmal «gäbig» wäre.

... dass Alter nicht vor Torheit schützt und das Ausklingen der Turnfest-Saison wahrhaftig ins Auge gehen kann.

... dass eine Männerriege-Bergtour auch innert kürzester Zeit (neu) organisiert werden kann.

... dass zu hohes Tempo auf Bergtouren Muskelkrämpfe verursachen kann.

... dass der Organisator der Bettagswanderung auch noch den metu-Bericht selber schreiben musste – vielen Dank Paul!!!

... dass das «Dorf-Volleyball-Plauschturnier» in der neuen Halle auch in der zweiten Auflage allen Beteiligten Spass machte.

Fritz Liechi



Malef

- Renovationen
- Fassaden
- Neu- & Umbauten
- kleinere Gipser- & Isolierarbeiten
- Holzauffrischung
- Tapezierarbeiten

Chrümliweg 17
3254 Messen

Tel. 031 765 54 02
Natel 079 356 67 02



S T A L L W E B E R

Fritz und Romy Weber, Ramsernstrasse 6, 3254 Messen
Telefon 031 765 59 39

Reit- und Ausbildungsstall Weber Messen

zangger

Dreschhüttenweg 3
3254 Messen
Tel. 031 765 54 20
Fax 031 765 62 17

www.zangger-messen.ch
info@zangger-messen.ch

Freude an Holz

Innenausbau
Möbel
Küchenbau
Bauschreinerei



Christoph Studer
Hauptstrasse 1
3254 Messen
www.studiscar.ch
031 765 55 65
079 206 08 79

Verkauf und Ankauf von Occasionen
Reparatur- und Service Arbeiten
Carrosserie- und Lackierarbeiten
Ausbeulen (Drücken) ohne Lackieren
Scheibenersatz, Pneuservice
Verkauf und Vermietung von Anhängern

CREDIT SUISSE 

Unsere liebste
Investition?
Unsere Kunden.



Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch.
Richard Enzler, Leiter Credit Suisse Grenchen, Tel. 032 654 23 12.

And the Winner is...

Seeländisches Turnfest Büren, 13. Juni 2015

Das diesjährige Seeländische Turnfest fand in Büren a. A. statt. Auch dieses Jahr konnten wir mit 12 Mannen antreten und blieben ohne Verletzungspech bis am Schluss vollzählig. Nach eher mühsamen Trainings starteten wir bei bestem Wetter voll motiviert und guten Mutes.

Der erste Posten Ballkreuz liess erahnen, dass Training und Wettkampf zwei Paar verschiedene Schuhe sind. Wir sahen ein MR-Team, das konzentriert und mit Vollgas zu Werke ging. Mit hohem Tempo, kaum Fehler und bestens integrierten «Turnfest-Greenhorns» erreichten wir eine äusserst hohe Punktzahl. Tatsächlich konnten wir die hohe Pace beim Unihockey-Parcours halten und erreichten auch hier ein Bestresultat.



Sehr euphorisch traten wir zum zweiten Teil des «Fit and Fun» Wettkampfes an. Wer dachte, jetzt könnte ein Einbruch der 12 Mannen erfolgen, sah sich getäuscht. Wir konnten im Moosgummiring-

Lauf und im anschliessenden Tennisball-Rugby auch die kühnsten Hoffnungen übertreffen. Unser provisorisches Rechnungsbüro Roni teilte uns mit, dass wir auf durchschnittlich rekordverdächtigen 9.80 von 10 möglichen Punkten in die letzte Runde einbogen.

Nur noch zwei Disziplinen auf diesem Niveau durchhalten. Das Ziel vor Augen galt es nun, noch einmal Vollgas zu geben. Die Nervosität und Anspannung schien fast zu bersten: Nur nicht die gute Vorlage zum Schluss verpatzen. Mit einem letzten monströsen Wettkampfschrei ging es los mit dem nicht zu unterschätzenden Fussball-Korbball-Parcours. Unter Anfeuerungsrufen der pausierenden Männerriegeler wurde jeder Korbtreffer bejubelt, jede gelungene Fussballaktion beklatscht und...? Es schien, dass uns an diesem Tag nichts



und niemand stoppen konnte. Auch hier hervorragende Resultate jeder Gruppe. Zum Abschluss stand noch Intercross auf dem Programm. Jetzt liessen wir nichts mehr anbrennen und fuhren auch hier ein Bestresultat ein. Das Rechnungsbüro sagte uns provisorisch, dass wir 29.35 Punkte erreicht hatten, eines der höchsten je von uns erzielten Resultate. Dies war auch nur möglich, weil die gebildeten Gruppen innerhalb des Teams sehr ausgeglichen waren und keine in einer Disziplin abfiel. Endlich durften wir

uns unser(e) erstes(n) Bier(e) genehmigen.

Fünf unserer Mannen nahmen am Nachmittag noch am Einzelwettkampf teil und erzielten dabei tolle Resultate. Nach dem Nachtessen warteten wir gespannt auf die Rangverkündigung. And the Winner is... – ihr erahnt es: Männerriege Messen mit 29.33 Punkten. Somit endete ein überaus erfolgreicher Tag am Seeländischen Turnfest in Büren a.A.

Stephan Oberholzer

Mit Zwischenstopp in Lyss

Velotour, 1. Juli 2015

Die alljährliche Velotour konnte bei besten Bedingungen durchgeführt werden. Um 18.45 Uhr startete eine illustre Schar beim Bühlschulhaus. Erstes Etappenziel war Lyss für einen kleinen Umtrunk bei Christoph. Zuerst führte uns die Tour über Dieterswil nach Seewil. Auf mir unbekanntem Terrain fuhren wir über zum Teil holprigen Pfaden nach Grossaffoltern. Hier erwartete uns das Pièce de Résistance, im Velorennen als der Bergpreis bekannt. Auf kiesigem Weg galt es den Hang ohne abzusteigen zu erklimmen, was auch fast allen gelang. Vorteile besass, wer mehr als einen Gang zur Verfügung hatte. Hoch über Grossaffoltern konnten wir die schöne Aussicht geniessen. Anschliessend genossen wir die Talabfahrt bis Lyss und trafen gemäss Zeittabelle

rechtzeitig bei Christoph zu einem kleinen Apéro ein. Hier gesellten sich noch einige andere Männerriegeler dazu, welche die bequemere Strecke per Velo oder E-Bike absolvierten.

Frisch gestärkt starteten wir zum zweiten Etappenteil. Über Hardern, Scheunenberg und dem Limpach entlang fuhren wir gegen Messen. Schon bald mussten wir einen Zacken zulegen, da von hinten bereits der Besenwagen angehaucht kam – oder anders gesagt, wir etwas in Zeitverzug waren.

In Erwartung unserer Ankunft empfingen uns bei Urs Zürcher die diesjährigen fünf Jubilare und die bereits früher eingetroffenen Gäste zu Speis und Trank. Bei feinem Essen und gemütlichem Zusammensein genossen wir noch den Rest des Abends unter freiem Himmel.

Vielen Dank an Christoph, Georges B., Georges D., Rolf und Urs für Apéro und Bewirtung und wie immer Philipp für die makellose Organisation der Velotour.

Stephan Oberholzer

Der Lohnerwand entlang

Bergtour Lohnerhütte, 22. / 23. August 2015

Hoffen wir, dass dies jetzt die letzten Änderungen für die diesjährige Bergtour waren... Aber eben:

«Nur ein schlechter Plan erlaubt keine Änderung» *Publilius Syrus*

Dieses Zitat benutzten unsere Tourenleiter am Ende des letzten Info-Mails. Sie hatten eine neue Hütte, eine neue Tour und einen anderen Anreiseweg innert vier Tagen suchen müssen.

Mit dieser Vorgeschichte starten wir am Samstagmorgen, eine halbe Stunde früher als geplant, zur diesjährigen Bergtour der Männerriege Messen. Das Wetter verspricht gut zu werden, die Stimmung in der Gruppe ist bereits gut. Dass heute Morgen die halbe Schweiz auf Reisen ist, haben wir bereits im Vorfeld gewusst. Im Zug können wir noch Sitzplätze ergattern, im Bus Richtung Adelboden reicht's nicht mehr. Der Chauffeur nimmt auf uns an den Haltestangen hängenden Mitfahrer aber nicht merklich Rücksicht und «feilt ganz schön um die Kurven».

Ab Adelboden Oey geht es zu Fuss weiter. Schon nach der ersten Viertelstunde Marschzeit steht am Wegrand ein kleines Bistro, welches wir selbstverständlich berücksichtigen müssen (Getränk oder WC?). Über Weiden und



durch Wald geht's hoch zur Bunderalp. Auch dort begegnen wir einer Alpbeiz, wo wir unseren aufkeimenden Durst löschen können. Ein paar hundert Meter weiter trennt sich die Gruppe. Die einen gehen nach rechts über den Leiternweg (steil und über Leitern), die anderen nehmen den Aufstieg durch ein Couloir (weniger steil und mit Ketten gesichert) unter die Füsse. Fast gleichzeitig erreichen wir den «Zürcher Tritt», an welchem wir uns an Ketten und Felsvorsprüngen hochziehen müssen. Von da geht's weiter unter der Felswand des Lohners entlang. Da der Weg nur schmal und abschüssig ist, braucht es kurze Stopps, um die fantastische Aussicht zu geniessen.

Nach dreieinhalb Stunden Marschzeit erreichen wir unser Tagesziel. Die Lohnerrütte steht auf einer Krette, auf drei Seiten geht's senkrecht den Berg runter. Die Aussicht auf Adelboden und die umliegenden Berge ist grandios. Fünf von uns geniessen den Nachmittag vor der Hütte und trinken den Gipfelwein, welcher von den anderen mit einem Eilmarsch aufs Mittagshorn verdient wird. Den Weg auf's Hore beschreiben sie als steil und rutschig, die



Aussicht von oben entschädige sie aber für alles. So gönnen sie sich doch ein paar Minuten Rast auf dem Gipfel. Nach der Rückkehr stellen sie mit Erstaunen fest, dass sie für Hin- und Rückweg nur zwei-

einviertel Stunden gebraucht haben. (Diese Zeit wird gemäss Wanderwegweiser nur für den Aufstieg gerechnet.)



Der Hüttenwart überrascht uns zum z'Nacht mit feinen Hörnli und Ghacketem, dazu gibt's Salat und zum Dessert eine Schokoladencreme. Bevor dann zum Entsetzen von Dani bereits um zehn Uhr Nachtruhe ist, sitzen wir noch zusammen, und an zwei Tischen wird gejasst.

Um sieben ist Tagwache und Morgensessen. Der Hüttenwart hat uns empfohlen, früh loszuwandern, da Nebel und Regen wahrscheinlich früher einsetzen werden, als Meteo gemeldet hat. Um acht laufen wir los. Über Schiefergestein und schmale Tretpfade geht es weiter der Wand des Lohner entlang. Nach einem kurzen Aufstieg haben wir mit 2'367 m ü. M. den «höchsten» Punkt unserer Wanderung erreicht. Nun verläuft der Weg waagrecht, manchmal leicht abschüssig. Schon sehen wir die ersten Wolken heraufziehen. Mit den ersten Regentropfen erreichen wir die Alpweiden am Ende der Lohnerkette. Nach einem kurzen Abstieg zum Artelenbach trennt sich unsere Gruppe noch einmal.

Die einen steigen direkt nach «Unter dem Birg» (Talstation der Engstligenalp) ab und die anderen nehmen den Umweg über die Engstligenalp unter die Füsse. Da wir auf der Alp noch Käse einkaufen «müssen» und nachher auf die Bahn gehen, wartet die andere Gruppe unten bei der Talstation eine Stunde auf uns. Zum Glück ist da ein Restaurant geöffnet, und sie können am Trockenen sitzen und bei einem wohlverdienten Bier warten. Da wir bereits um



13.30 Uhr auf dem Nachhauseweg sind, hat es nur wenig Mitreisende und alle haben genügend Platz zum Beine strecken.

Dass wir statt in der Dossenhütte in der Lohnerhütte übernachtet haben, wird auf der Heimreise mit keinem Wort mehr erwähnt. Wir haben dank einem flexiblen Leiterteam ein tolles Wochenende unfallfrei und mit sehr guter Stimmung erlebt. Ein herzliches Dankeschön an Roni, Michael und Philipp für die Organisation. Schade Phippu, konntest Du nicht mitkommen.

Karin und Roland

Auf Bibers spuren

Bettagswanderung, 20. September 2015

Der Schreibende hat die Wanderfreunde der Männerriege mit Familie ins untere Seeland, ins ehemalige Amt Büren eingeladen. Mit Wanderschuhen und Rucksack versammelten sich bei schönem Herbstwetter 26 Wanderfreunde beim Bahnhof Büren a. A. Wir durchquerten das kleine, sehenswerte Städtli mit seiner bewegten Geschichte. Weiter ging's über die neu erbaute, 108m lange Holzbrücke. Die alte Brücke wurde 1989 von den jurassischen Separatisten angezündet und zerstört.



Richtung Westen wanderten wir über den Velo-/Fussgängersteg und die Betonbrücke zurück ans rechte Aareufer und weiter zur Überquerung der alten Aare. Unterwegs erzählte ich einiges über das Leben im Seeland mit den vielen Überschwemmungen. Bis die Aare bei der ersten Juragewässerkorrektur

vor 150 Jahren durch den Hagneckkanal in den Bielersee geleitet wurde, ging es der Bevölkerung nicht gut. Krankheiten und Ernteauffälle erschwerten das Leben sehr. Wegen dem Wasser gab es sehr viele arme Leute im Seeland.

Weiter ging's durch das Nachtigallen-Revier dem alten Aarelauf entlang nach Dotzigen. Nachtigallen hörten wir keine, aber etliche Spuren vom Biber verraten seine Präsenz im Naturschutzgebiet. Der Biber ernährt sich nicht nur von Holz. Er liebt auch Zuckerrüben und Mais. Diese Nahrung klaut er den Landwirten, die keine Freude an ihm haben.

Wir durchquerten Dotzigen und stiegen hinter dem Schössli vorbei hinauf zum Waldhaus. Das Schössli wurde 1898 von einem einheimischen Baumeister erbaut. Es war immer in Privatbesitz und hatte nie etwas mit dem Kanton Bern zu tun.

Beim Waldhaus erwartete uns Fritz Schüpbach mit einer wunderbaren Glut zum Bräteln. Er hatte auch zwei Tische aufgestellt, damit wir alle eine bequeme Sitzgelegenheit hatten.



Danke Fritz 😊.

Die Jungmannschaft konnte sich rings ums Waldhaus richtig austoben.

Nach der gemütlichen Mittagsrast ging es weiter den Berg hinunter, dem Waldrand entlang zum Eichibach, wo wir wieder in den Kanton Solothurn wechselten. Auf einem romantischen Trampelpfad ging's dem Eichibach und weiter dem Schnottwilbach entlang zum Endziel Restaurant Krone Schnottwil.

In der Krone war das wohl verdiente Dessert bestellt – Zwetschgenkuchen mit viel Rahm. Alle freuten sich auf den traditionellen Kuchen mit einem feinen Kaffee.

Nach den Kommentaren schliesse ich, dass die Wanderung in einer eher unbekanntem Gegend gefallen hat.

Paul Kummer

6. / 7.11.	tv	Skibörse Messen
7. / 8.11.	tv	Lottomatch Messen
14. / 15.11.	jugi / tv	Unihockeyturnier RTVSU Biberist
21.11.	jugi	Papiersammlung
25.11.	mr	Fondueabend Pfarrschür
28.11.	tv	Delegiertenversammlung SOTV
4.12.	jugi / tv	Chloushöck
5.12.	jugi	Jugendkorbball-Wintermeisterschaft, Messen
24.12. – 10.1.	jugi / mr	Ferien
24.12. – 3.1.	tv	Ferien
9.1.	tv	Korbballturnier Bätterkinden
16. / 17.1.	tv	Skiweekend Grächen
23. / 24.1.	mr	Skiweekend Blatten-Belalp
29.1.	tv	Generalversammlung
30.1.	jugi	Jugendkorbball-Wintermeisterschaft, Solothurn
8. – 19.2.	jugi / mr	Ferien
8.2. – 12.2.	tv	Ferien
12. / 13.3.	jugi / tv	Kantonalfinal Unihockey
31.3.		Redaktionsschluss messener turner
11. – 22.4.	jugi / mr	Ferien
18. – 22.4.	tv	Ferien
20.4.	mr	Generalversammlung

Impressum «der messener turner»

Ausgabe 2 / 15, 35. Jahrgang. Organ der Messener Turnvereine (Jugi, Turnverein und Männerriege). Erscheint zweimal jährlich in einer Auflage von 700 Exemplaren.

Kontakt	Turnverein Messen der messener turner 3254 Messen	metu: roni.hofer@triadis.ch tv: kerstin.h@bluewin.ch mr: kis.messen@bluewin.ch jugi: selina.davatz@bluewin.ch
----------------	---	--

Redaktion Sonja Kocher, Roni Hofer und Martin Uhlmann

Druck Meuwly GmbH, Hindelbank

**Ihr Partner für Ihre Haustechnik
in Heizraum Bad und Küche...**

**Besuchen Sie uns im Internet unter
www.haustech-wachter.ch**

Büro / Werkstatt

CH-3427 Utzenstorf
Bahnhofstrasse 37

Telefon 032 665 47 86
Telefax 032 665 31 81

Kundendienst

CH-3254 Messen
Burggasse 12
Tel. 031 765 62 23
Fax 031 765 62 24

CH-3422 Kirchberg
Telefon 034 445 41 30

CH-3815 Bätterkinden
Telefon 032 665 47 86

e-Mail
info@haustech-wachter.ch



theaterverlag kalliolabusto
elijenne meuwly
eichholzstrasse 16
3254 messen

www.theaterstuecke.ch
tel 079 / 828 83 74

aktuell
frisch
amüsant

RM
ELEKTRO AG

Robert Moser Elektro AG
Hauptstrasse 19
3254 Messen
031 / 765 52 79
info@rmelektro.ch



Astrid Spielmann

-
Hauptstrasse 2
3254 Messen
031 765 56 00

-
info@coiffeurspielmann.ch
www.coiffeurspielmann.ch
-



heiniger

sport and more | lyss

**WIR SIND IHRE SPEZIALISTEN FÜR DIE
AUSRÜSTUNG VON TURN- UND
SPORTVEREIN!**



**BESUCHEN SIE UNS IN LYSS
WIR BERATEN SIE GERNE!**